Herren Kreisliga B Gruppe 2

TTC Köndringen III : TV Freiburg St.Georgen II
Donnerstag, 29.02.2024, 20:00 Uhr

TTC Köndringen III gegen TV Freiburg St.Georgen II 7:9

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Schnorr / Wu nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TV Freiburg St.Georgen II im Match der Herren Kreisliga B Gruppe 2 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam TTC Köndringen III, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:31) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Manfred Pfleger, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 15:11.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Kleyman / Textor das Spiel gegen Faller / Pfleger noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten anschließend hingegen Hoyer / Geiger beim 3:0 gegen Schnorr / Wu. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Beim 3:0 gegen Sachpazidis / Kante fanden Kirstein / Sehringer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Borys Kleyman und Markus Faller beendet, das Borys Kleyman letztendlich gewann. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ralph Textor über die 1:3-Niederlage gegen Wilhelm Schnorr hinweggetröstet werden musste. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus Hoyer seinen Gegner Ilias Sachpazidis beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Manfred Kirstein im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Kaihua Wu. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Überzeugend war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Jürgen Geiger anschließend gegen Ulrich Kante. Es dauerte eine Weile, bis Fritz Sehringer seine 2:3-Niederlage gegen Manfred Pfleger hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Einen Zähler für die Gäste musste Borys Kleyman bei der 1:3-Niederlage gegen Wilhelm Schnorr hinnehmen. Mit 3:1 hatte Ralph Textor im Spiel gegen Markus Faller, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Zwischenzeitlich musste Klaus Hoyer zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Kaihua Wu aber dennoch sicher mit 11:6, 5:11, 11:9, 11:7 ein. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Hoyer nun 7 Siege bei 11 Niederlagen aus. Der neue Zwischenstand war 7:5. Nicht ganz mithalten konnte Manfred Kirstein, beim 1:3 gegen Ilias Sachpazidis, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jürgen Geiger seinem Gegner Manfred Pfleger letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Geiger damit auf 7, während er bislang 6 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Ulrich Kante konnte Fritz Sehringer den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Kleyman / Textor verloren ihr Spiel gegen Schnorr

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (00:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

/ Wu unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV Freiburg St.Georgen II war unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TTC Köndringen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV March II am 07.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TV Freiburg St.Georgen II wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Blau-Weiss Freiburg IV am 08.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC Köndringen III
Doppel: Kleyman / Textor 0:2, Hoyer / Geiger 1:0, Kirstein / Sehringer 1:0
Einzel: B. Kleyman 1:1, R. Textor 1:1, K. Hoyer 2:0, M. Kirstein 0:2, J. Geiger 1:1, F. Sehringer 0:2
TV Freiburg St.Georgen II
Doppel: Schnorr / Wu 1:1, Faller / Pfleger 1:0, Sachpazidis / Kante 0:1
Einzel: W. Schnorr 2:0, M. Faller 0:2, K. Wu 1:1, I. Sachpazidis 1:1, M. Pfleger 2:0, U. Kante 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (00:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").